TOP 2

Stadt Köln
Seniorenvertretung
Porz

Bezirksrathaus Porz
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln
0221 221 97341

Köln, den 10. Januar 2018

Stadt Köln
Geschäftsführung Beirat Porz Mitte
z. Hd. Frau Pöhler

Meine Mitarbeit in Beirat
Absage zur Sitzung am 29.1.2018

Sehr geehrte Frau Pöhler, sehr geehrte Damen und Herren,

Ich bedanke mich herzlich für die Einladung zur Sitzung.
Die Seniorenvertretung der Stadt Köln Bezirk 7 Porz hat mich als Mitglied des Beirates vorgeschlagen.
In der Sitzung am 29.1.2018 ist meine Berufung als Mitglied des Beirats vorgesehen.
Zu meinem Bedauern kann ich nicht an der Sitzung teilnehmen, da ich im Ausland sein werde.

Ich beabsichtige die Belange der älteren Bevölkerung in die Arbeit des Beirates einzubringen.
Nach Durchsicht der Protokolle der bisherigen Sitzungen stelle ich fest, dass hier noch einiges hinzufügbar ist.
Neben den Standards, wie Barrierefreiheit –bedeutet vollständig eigenständige Fortbewegung-, sollte seniorengerechtes Wohnen zu angemessenen, für Senioren bezahlbaren Mieten, verwirklicht werden. Angebote zur Versorgungssicherheit, wie eine ambulante Pflege-Wohngemeinschaft, die ein langes Wohnen im häuslichen Bereich ermöglichen, kommen den Interessen der „Älteren Generation" entgegen. Gewünscht wird hierbei die Realisierung von gemeinschaftlichem „Mehr Generationen Wohnungen".
Senioren wollen am öffentlichen Leben teilnehmen. Ausreichend dimensionierte und gut beleuchtete Wege bilden hierzu geeignete Voraussetzungen. Gut erreichbare Einkaufsmöglichkeiten und leichter Zugang zu öffentlichen Einrichtungen sind, wo sie noch nicht gegeben sind, zu ermöglichen. In Porz gibt es SeniorenNetzwerke in denen Menschen, auch ehrenamtlich, aktiv sind. Bei der Umgestaltung des Porzer Zentrums sind geeignete Räume, auch Außenräume, für das Aufeinandertreffen und die Teilhabe der älteren Bevölkerung, einzurichten.

Da ich leider nicht an der Sitzung teilnehmen kann, will ich es heute mit diesen Ausführungen belassen.
Ich möchte an der nächsten Sitzung persönlich teilnehmen und weitere Anregungen vorstellen.
Der Sitzung am 29.1.2018 wünsche ich einen im Sinne aller Bürger erfolgreichen Verlauf.

Mit freundlichen Grüßen
Seniorenvertretung der Stadt Köln
Bezirk 7 Porz

Herbert Krempa
Stellvertretender Sprecher